

Inhalt

Einleitung 9

Zur Benutzung dieser Ausgabe 24

Ars amatoria (Auswahl)

Erstes Buch

1. Proöm: Aufgabe und mythologische Beispiele.
Gliederung (1,1–40) 29
2. Rom – die Stadt, in der es überall Mädchen und Frauen
gibt (1,41–66) 32
3. Das Theater: Annäherungstipps (1,89–100) 33
4. Zirkus und Arena: Annäherungstipps
(1,135–170) 34
5. Das Gastmahl: Chancen und Gefahren von Wein
und Dunkelheit (1,229–252) 36
6. Überleitung zum Thema Eroberung eines Mädchens
(1,263–268) 38
7. Ansporn und Selbstvertrauen durch die weibliche
Begierde (1,269–288) 38
8. Briefe und Beharrlichkeit im Schreiben
(1,437–468) 40
9. Spaziergang und Theater: Annäherungstipps
(1,487–504) 42
10. Schönheitspflege des Mannes (1,505–524) 43
11. Annäherung beim Gastmahl (1,565–586) 45
12. Das erste Gespräch und Schmeicheleien
(1,603–630) 46
13. Küsse und Gewalt (1,663–678) 48
14. Initiative und Zurückhaltung (1,705–722) 49

15. Freunde als Nebenbuhler (1,739–754) 50
16. Hinweis auf Verschiedenheit der Charaktere und
Schluss (1,755–772) 51

Zweites Buch

17. Thema des zweiten Buches: Der Liebe Dauer verleihen,
Götteranrufung (2,1–20) 52
18. Bildung statt Magie oder Schönheit (2,99–126) 53
19. Nachgiebigkeit statt Streit (2,145–160; 175–186) 55
20. Liebe als Kriegsdienst (2,223–250) 57
21. Geschenke und Verse (2,251–266; 273–286) 59
22. Komplimente machen, ohne zu heucheln
(2,287–314) 61
23. Trennung entfacht Sehnsucht (2,345–372) 62
24. Vorsicht bei Seitensprüngen (2,373–398) 64
25. Kulturentstehung und animalische Anfänge der Liebe
(2,467–492) 66
26. Erscheinung Apollos und Mahnung zur
Selbsterkenntnis (2,493–510) 68
27. Liebe als Leiden (2,511–534) 69
28. Eifersucht vermeiden (2,535–560) 70
29. Fehler taktvoll behandeln (2,641–662) 72
30. Vorzüge des Alters und Gleichberechtigung in der
Liebe (2,675–694) 74
31. Ratschläge für das Liebesspiel (2,703–732) 75
32. Abschluss mit Götteranrufung und Überleitung zum
dritten Buch (2,733–746) 77

Drittes Buch

33. Proöm: Waffengleichheit zwischen Männern und
Frauen (3,1–10) 79

34. Lob der Zivilisation: Freude am Leben in der Gegenwart (3,101–128) 79
35. Haartracht und Vorteile der Frau (3,129–140; 153–168) 81
36. Körperpflege (3,193–208) 83
37. Diskretion bei der Körperpflege (3,209–210; 225–234) 85
38. Anmut ist erlernbar (3,281–310) 85
39. Musik und Literatur (3,311–320; 333–348) 87
40. Wie man Schwindler erkennt (3,433–458) 89
41. Liebesbriefe (3,467–498) 91
42. Berufe und Rollen der Liebhaber, der Dichter als guter Liebhaber (3,525–554) 93
43. Alter der Liebhaber (3,555–576) 95
44. Sich rar machen (3,577–588) 96
45. Den Bewacher überlisten (3,611–630) 67
46. Warnung vor der Freundin (3,659–666) 98
47. Gastmahl und Tischmanieren (3,747–768) 99
48. Schluss (3,809–812) 100

Anhang

- Abkürzungen und Symbole 103
- Lernwortschatz 104
- Verzeichnis der Eigennamen 108
- Stadtplan von Rom 117
- Besonderheiten der Dichtersprache 118
- Stilistik 119
- Literaturhinweise 121